

BinnenWind Windpark Verwaltungs GmbH, Mainz

Bilanz zum 31. Dezember 2019

	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
AKTIVA				
UMLAUFVERMÖGEN				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	867,71	0,00		
Sonstige Vermögensgegenstände	431,46	179,80		
	<u>1.299,17</u>	<u>179,80</u>		
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	23.385,55	23.506,20	7.000,00	5.000,00
	<u>24.684,72</u>	<u>23.686,00</u>		
	<u>24.684,72</u>	<u>23.686,00</u>		
PASSIVA				
A. EIGENKAPITAL				
I. Gezeichnetes Kapital			25.000,00	25.000,00
II. Verlustvortrag			-6.314,00	0,00
III. Jahresfehlbetrag			-4.571,28	-6.314,00
			<u>14.114,72</u>	<u>18.686,00</u>
B. RÜCKSTELLUNGEN				
Sonstige Rückstellungen			7.000,00	5.000,00
			<u>7.000,00</u>	<u>5.000,00</u>
C. VERBINDLICHKEITEN				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			3.570,00	0,00
			<u>3.570,00</u>	<u>0,00</u>
			<u>24.684,72</u>	<u>23.686,00</u>

BinnenWind Windpark Verwaltungs GmbH, Mainz
Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2019

	2019 EUR	Rumpf- geschäftsjahr 2018 EUR
1. Umsatzerlöse	729,17	0,00
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-5.300,45	-6.314,00
3. Ergebnis nach Steuern	<u>-4.571,28</u>	<u>-6.314,00</u>
4. Jahresfehlbetrag	<u><u>-4.571,28</u></u>	<u><u>-6.314,00</u></u>

BinnenWind Windpark Verwaltungs GmbH, Mainz

Anhang für das Geschäftsjahr 2019

I. Angaben zu Form und Darstellung der Bilanz

Die BinnenWind Windpark Verwaltungs GmbH, Mainz, eingetragen im Handelsregister beim Amtsgericht Mainz unter der Nummer HRB 48378 ist zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2019 eine Kleinstkapitalgesellschaft im Sinne des § 267a Handelsgesetzbuch (HGB).

Der Jahresabschluss wird nach den Rechnungslegungsvorschriften für große Kapitalgesellschaften des HGB unter Berücksichtigung des Gesetzes betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbHG) sowie der Regelungen des Gesellschaftsvertrags der Gesellschaft aufgestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gem. § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt.

Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert angesetzt und wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die flüssigen Mittel sind zum Nennwert am Bilanzstichtag angesetzt.

Das gezeichnete Kapital wird zum Nennwert bilanziert.

Die sonstigen Rückstellungen wurden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt. Sie berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verpflichtungen.

Die Verbindlichkeiten sind zu Erfüllungsbeträgen passiviert.

III. Angaben zu Bilanzposten

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Sämtliche Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind innerhalb eines Jahres fällig.

Eigenkapital

Das im Handelsregister eingetragene und voll eingezahlte gezeichnete Kapital besteht aus zwei Geschäftsanteilen mit insgesamt 25.000 EUR. Die Geschäftsanteile werden von folgenden Gesellschaftern gehalten:

Kraftwerke Mainz-Wiesbaden AG, Mainz	12.500	EUR 50,00%
WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH, Wuppertal	12.500	EUR 50,00%

Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten die Rückstellungen für Steuerberatungskosten (4.000 EUR) und Prüfungskosten (3.000 EUR).

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind innerhalb eines Jahres fällig.

IV. Angaben zu Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse betreffen ausschließlich die Haftungsvergütung für 2019.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich u.a. zusammen aus Beiträgen, Berater-/Prüfungs- und Gutachterkosten und sonstigen Kosten.

V. Nachtragsbericht

Besondere Ereignisse nach Ablauf des Geschäftsjahres ergaben sich nicht.

VI. Sonstige Angaben

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung

Tobias Junglas, Mainz

Geschäftsfeldleiter Recht & Personal der Kraftwerke Mainz-Wiesbaden AG, Mainz

Frank Schwarz, Witten

Leiter Produktentwicklung EDL und neue Technologien der WSW Energie & Wasser AG, Wuppertal

Gesamtbezüge der Geschäftsführer

Auf die Angabe der Gesamtbezüge der Geschäftsführung nach § 285 Nr. 9a HGB wird unter Hinweis auf § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Mitarbeiter

Derzeit werden keine eigenen Mitarbeiter beschäftigt.

VII. Ergebnisverwendungsvorschlag

Es wird vorgeschlagen, den Jahresfehlbetrag von 4.571,28 EUR auf neue Rechnung vorzutragen.

Mainz, den 31. März 2020

BinnenWind Windpark Verwaltungs GmbH

BinnenWind Windpark Verwaltungs GmbH, Mainz

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2019

Geschäftsmodell der Gesellschaft

Die BinnenWind Windpark Verwaltungs GmbH (BinnenWind Verwaltung) wurde am 08. Mai 2018 gegründet. Gesellschafterinnen sind die Kraftwerke Mainz-Wiesbaden Aktiengesellschaft, Mainz (KMW) zu 50,00 % und die WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH, Wuppertal (WSW) zu 50,00 %.

Gegenstand des Unternehmens ist die Geschäftsführung, Verwaltung und die Übernahme der Komplementäreigenschaft von anderen Gesellschaften im Bereich der Energieerzeugung.

Grundlagen der Berichterstattung

In der KMW-Gruppe, in deren Berichtswesen die BinnenWind Verwaltung eingebunden ist, erfolgt die Steuerung des Geschäfts nicht auf der Ebene der Legaleinheiten, sondern auf Ebene der KMW. Dem HGB-Einzelabschluss der BinnenWind Verwaltung kommt damit für sich genommen nur eine eingeschränkte Steuerungsfunktion im Sinne des gruppenweiten Steuerungssystems zu. Er dient primär als Grundlage für die Steuerung der Gesellschaft. Der aus dieser Sicht bedeutsamste Leistungsindikator ist das Jahresergebnis.

Ertragslage

Im Geschäftsjahr 2019 schließt die BinnenWind Verwaltung mit einem negativen Ergebnis in Höhe von 4.571,28 EUR ab.

Die Umsatzerlöse bestehen ausschließlich aus der Haftungsvergütung für 2019.

Die Aufwendungen bestehen überwiegend aus Prüfungs-, Beratungs- und Gründungskosten.

Vermögenslage

Die Eigenkapitalquote beträgt – gemessen an der Bilanzsumme – 57,2 % (i. Vj. 78,9 %).

Finanzlage

Die Liquidität der BinnenWind Verwaltung war im Geschäftsjahr stets gewährleistet.

Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung

Die BinnenWind Verwaltung bewegt sich im Geschäftsfeld der Projektentwicklung von Windkraftanlagen.

Da die BinnenWind Verwaltung im Rahmen der Komplementäreigenschaft eine Haftungs- und Geschäftsführungsvergütung erzielen wird, ist aufgrund der geringfügig anfallenden Aufwendungen kein größeres Risiko zu erwarten.

Prognosebericht

Die Gesellschaft wird auch im Jahr 2020 ausschließlich die Geschäftsführung, Verwaltung und die Komplementäreigenschaft von anderen Gesellschaften im Bereich der Energieerzeugung übernehmen.

Mainz, den 31. März 2020

BinnenWind Windpark Verwaltungs GmbH
- Geschäftsführung -